

Zauberei in der Kreuzkirche

Sinfonisches Orchester der VHS Witten-Wetter-Herdecke gastiert im Gotteshaus

LÜDENSCHIED ■ Bereits zum dritten Mal gastiert das Sinfonische Orchester der Volkshochschule Witten-Wetter-Herdecke am Sonntag, 7. Mai, ab 17 Uhr in der Kreuzkirche an der Worthstraße. Der neue Dirigent des Orchesters, Tobias van de Locht, hat für das Programm Werke ausgesucht, die mit dem Thema Zauberei verbunden sind.

Dazu zählen von Franz Schubert „Die Zauberharfe (Ouverture)“, von Edward Elgar „The Wand of Youth (Der Zauberstab der Jugend, Suite Nr.2)“,

von John Williams „Harry Potter und der Stein der Weisen (Suite)“ sowie von Tobias van de Locht die Sinfonie Nr.2 D-Dur, op.56, Der Zauberspiegel in einer Uraufführung.

Besondere Solisten sind Eckart Dux als Erzähler und Stella-Louise Göke als Sopranistin. Eckart Dux ist Schauspieler und mit 91 Jahren einer der dienstältesten Synchronsprecher. In Peter Jacksons Hobbit-Trilogie übernahm Dux die Synchronisation von Ian McKellen (Gandalf). Stella-Louise Göke

konnte in den letzten Jahren internationale Erfahrungen als Solistin in verschiedensten Projekten sammeln. So gehören zu ihrem Repertoire neben klassischen Opernrollen wie Despina, Zerlina und die Rolle der Susanna aus „Le Nozze di Figaro“ von W. A. Mozart. Im Sommer 2014 hat sie als Jahrgangsbeste ihr Diplom „Bachelor of Music“ erhalten und lebt seitdem in Köln.

Tobias van de Locht wurde 1975 in Duisburg geboren, absolvierte ein Klavier- und

Dirigierstudium in Düsseldorf und besuchte Meisterkurse in Chorleitung, Orgel und Filmmusik.

Er übernahm Gastdirigententätigkeiten bei so renommierten Orchestern wie den Duisburger Philharmonikern. Der Vorverkauf beginnt am 10. April. Karten für zehn Euro (Abendkasse 12 Euro), ermäßigt acht Euro gibt es im LN-Ticketshop, in der Lünsche-Apotheke sowie im Gemeindebüro der Kreuzkirche sowie im Buchladen „les-bar“ der Kreuzkirche.